Geschäftsführung des Vereins «Gemeingut Boden»

Der Verein «Gemeingut Boden» hat sich im Oktober 2023 aus dem Info-Netzwerk Gemeingut Boden heraus gegründet und sucht per sofort eine engagierte Persönlichkeit für die Geschäftsführung und den Aufbau der Vereinsarbeit im Stellenumfang von ca. 40% (im ersten Jahr).

Aufgaben:

- Aufbau der Geschäftsstelle (Mitgliederadministration, Finanzen und Buchhaltung, Erstellung und Beschaffung Basismaterialien, allgemeine Korrespondenz, Telefondienst, etc.)
- Recherche zu möglichen Mitgliedern und Mitgliederwerbung
- Recherche zu möglichen Geldgebern (Stiftungen, andere Organisationen, Einzelpersonen), Erstellung und Einreichung von Gesuchen
- Website und Newsletter einrichten und inhaltlich-redaktionell betreuen
- Im ersten Jahr mindestens einen ersten öffentlichen Anlass organisieren
- Erstellung des Jahresberichts
- Erstellung eines Budgets für die folgenden Jahre sowie Aufbau und mittelfristige Sicherung der Finanzierung (gemeinsam mit dem Vorstand)

Anforderungsprofil:

- Administratives selbständig aufbauen können, Beherrschung der dazu benötigten Mittel und Methoden
- Erfahrung als selbständige Person oder analog in einem Unternehmen oder einer NGO
- Hohe Kompetenz im Recherchieren und im Gesuche schreiben
- Gutes und stilsicheres Deutsch, Erfahrung in Medienarbeit
- Intrinsisch motiviert und interessiert am Anliegen «Gemeingut Boden»
- Teamplayer/in, unkompliziert, kommunikativ
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlichen Vorstand
- Französischkenntnisse von Vorteil

Bewerbungen bitte unter Angabe der Gehaltsvorstellungen und dem gewünschten sowie perspektivisch möglichen Stellenumfang bis spätestens **31.12.2023** per Email an:

Vereinspräsident Peter Schmid

peter.schmid@k-d-k.ch

Für nähere Auskünfte stehen neben dem Präsidenten auch die übrigen Vereinsvorstände zur Verfügung:

Ivo Balmer, Genossenschaft Mietshäusersyndikat, Basel

Valentin Ismail, Stiftung Wunderland, Biel/Bienne

Jonathan Keller, Confoederea Stiftung, Zürich

Ulrich Kriese, Stiftung Edith Maryon, Basel